

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1783**

1.12.1783 (No. 48)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-987331](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-987331)

Nro. 48.

Olden-  
b urgische  
wöchentliche  
Anzeigen.



Montag, den 1 Dec. 1783.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es ist Johanna Wenke zum Neuenfelde gesonnen, sein im verwichenen Sommer neu erbautes, adelich freyes, zur Wirthschaft belegen und nicht weit vom Zollwahrer entferntes Haus nebst Stall, in Elsfleth, der schwarze Noß genannt, nebst dazu gehdrigen Kirchenstellen, am 9ten Jan. a. f. in Engelbarth Haverken Wirthshause zu Elsfleth, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 7ten Jan. a. f., auf hiesiger Hochfürstl. Regierungs-Canzley.

- 2) Auf ferneres Ansuchen für Hinrich Lütkers zu Delmenhorst, als Curator für den Kaufmann Hinrich Kläner, wird hiedurch öffentlich bekannt gemacht, daß in dem bereits angefügten Termine des Verkaufs verschiedener Immobilienstücke, den 19ten Jan. a. f. auch des Curanden Haus, Garten, und die zum Hause gehdrigen Kirchen- und Begräbnißstellen, zum Verkauf werden aufgesetzt werden, und zwar igt nicht zu Weyhausen, sondern in Klückens Hause zu Delmenhorst.

Den Termin der Angabe den 12 Jan. verbleibt es.

- 3) Wenn das Vorwerk Drielacke, welches Hermann Gerhard Eilers vormals Erbprinzlich besessen, nachdem die gnädigste Herrschaft von diesem das Dominium utile an sich gebracht hat, zum Theil, als das Haus nebst verschiedenen noch dabey vorhandenen Ländereyen an Gerhard Voltes, so wie einige andere Parcellen vorher an andere Eingeseßene solchergestalt käuflich überlassen und abgetreten worden, daß sämtliche Ländereyen Contributionspflichtig gemacht, und der darauf haftende herrschaftliche Canon als Contribution und ordinair Gesäße entrichtet, auch davon pro rata zur Delinquen-tencasse bezgetragen, und der Jurisdiction des Landgerichts untergeben worden: So wird solches auf des gedachten Käufers Gerhard Voltes Verlangen hiedurch öffentlich bekannt gemacht. Oldenburg aus der Cammer den 24 Nov. 1783.

Hendrick.

Ahlers.

Volken. Admer.

Herbart.

- 4) Johann Christopher Schröder, zum Hammelwardermohr, hat sein vor Harrien am Deiche stehendes neu erbautes Haus mit dem Deich, an den Bewohner dieses Hauses Friedrich Arsmann verkauft.

Die Angabe ist den 7ten Jan. a. f., bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte.

- 5) Jacob Würdemann zu Bielsede, hat von Johann Hinrich Lankenau, iho zu Gräbpenbühren wohnhaft, ungefähr 18 Scheffel Saarländes, so diese ehemals neu zugenommen und in der Nordheide belegen, gekauft.  
Die Angabe ist den 12ten Jan., bey dem Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte.
- 6) Wider Dierk Haake, zu Verne, ist Schuldenhalber bey dem Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte, der Concurſ erkannt.  
(1) Die Angabe ist den 12ten Jan. (2) Deduction den 27sten Jan. (3) Prorogativ. Urtheil den 25sten Febr. (4) Vergantung oder Löse den 10ten Mart. a. f.
- 7) Es ist nunmehr in des Cornelius Meendſen Kaufmanns in Bl. ren Concurſſache anderweit Terminus zur Löse auf den 8 Jan. a. f. bey dem Herzogl. Develgönnischen Landgerichte angeſetzt worden.
- 7) Weyl. Chriſtopher Eiben Wittwe, iho Johann Loſen Ehefrau, hat die von den Eibenschen Intestat. Erben, durch Vergleich an ſich gebrachte, auf vormals Sanders Bau, im Schweyer Auſſendeich belegene, olim Anton Erdne Kötcherſtelle cum Pertinentiis, an Chriſtian Müller verkauft.  
Die Angabe ist den 12ten Jan. a. f., bey dem Herzogl. Schweyer Amtsgerichte.
- 9) In weyl. Holzvogt Uſhaners Concurſſache ist nunmehr anderweit Terminus zu Annehmung der Präferenzurtheil auf den 10 Dec. und zur Vergantung oder Löse auf den 12ten Jan. a. f. bey dem Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte angeſetzt.
- 10) Johann Dierk Stühr ist geſonnen, ſeine zu Altenhunteſel belegene Kötcherſtelle, bestehend in einem Wohnhauſe und Garten auch einem Manns Kirchenſtand, ſodann Riſſen, Lauden und ſonſtig Hausgeräth am 10ten Jan. a. f. in beſagtem ſeinem Wohnhauſe verkaufen zu laſſen.  
Die Angabe ist den 7ten Jan. a. f., bey dem hieſigen Herzogl. Landgerichte.
- 11) Der Kaufmann Diederich Matthias Georg zu Neuenburg hat ſeine ehemals an ſich erſtandene und zu Hüllſtede belegene ſogenannte Reckers Brinkſcherey cum Pertinentiis, an Dierk Strauß zu Hüllſtede, verkauft.  
Die Angabe ist den 9ten Jan. a. f., bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.
- 12) Johann Friederich zur Loye und deſſen Ehefrau haben ihr zu Zwischenahn belegenes ſogenannte Lemken Erbe, an den Herrn Juſtizrath von Regelen, verkauft.  
Die Angabe ist den 10ten Jan. a. f., bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.
- 13) Der Verkauf der Wittwe de Harden Saarländes ist nicht den 13 Jan. 1784. ſondern den 19. deſſelben Monats und Jahres.
- 14) Nach N. 1. der gerichtl. Proclam. in N. 47. der wöchentl. Anzeigen ſoll  $\frac{1}{2}$  Antheil des Gutes Weyhauſen verkauft werden; es ist aber dieſes nur  $\frac{1}{2}$  von dem halben Gut Weyhauſen.
- ✱   ✱   ✱
- 1) Bey dem Gräſſichen Amtsgericht ist wegen der von Dierk Klees, Hinrichs Sohn zu Obenſtrohe, an Garlich Beckemeyer verkauften 2 Juch 61 Ruthen am Bareler Nordende belegenen Fehrdehl, Termin zur Angabe auf den 7ten Jan. 1784. anberamet.

## Zweyte Bekanntmachung.

Reg. canzley. 1) Wegen Edder Chriſtian Schulz an Otto Franken verkauften, vorher Johann Griefen freyen Kötcherſtelle, mit Pertinentien, auch 4 Kirchen und Begräbniſſellen Aug. d. 8 Dec. 2) In Johann Fink zum Hagenschloth Concurſ Aug. d. 8 Dec. Deb. d. 13 Jan. Präſ. urt. d. 5 Febr. Löse d. 19. 3) In Meelf Cornelius zu Hobensühne Concurſ Aug. d. 8 Dec. Deb. d. 18. Präſ. urt. d. 15 Jan. Löse d. 5 Febr. Oldenb. Lger. 1) Verkauf Otto Rimmen Otten Sohns noch übrig behaltene Theils ſeiner

Ban d. 10 Dec. Aug. d. 8. 2) Verkauf Brand Stubr und dessen Ehefrauen ehmaliger Herd Frauerschen Stelle d. 13 Dec. Aug. d. 8. Oerdelg. Lger. Wegen Johann Henken an Lönjes Meenzen, und Friederich Henken verkauften väterlichen Immobilien Aug. d. 9 Dec. Neuenb. Lger. 1) Wegen Berend Wenken an Elans Meyer und dessen Ehefrau verkauften Kramerschen Rörerey Aug. d. 8 Dec. 2) In Harm Christian Meyers Concurs Aug. d. 8 Dec. Ded. d. 20. Präf. urt. d. 8 Jan. Ede d. 21. Delmenb. Lger. 1) Wegen des Verwalters Abthorn an Albert Stubbemann verkauften 2 Rämpe Aug. d. 10 Dec. 2) Wegen Maria Christina Freudenbergs an Hinrich Müller verkauften Stück Hoflandes Aug. d. 10 Dec.

## II. Privatsachen.

- 1) Zu Debringen wird eine Monatschrift unter dem Titel Unterhaltung fürs lesende Publikum herauskommen. In der Expedition der Anzeigen können diejenigen, welche diese halten wolten, von der eiaentlichen Einrichtung näher unterrichtet werden.
- 2) Der lebende Kirchjurat Harbert Donsen zu Waddens hat von den Geldern des dasigen geistlichen Fundi 70 Rthlr. Gold zu belegen.
- 3) Ein junger Mensch, der schreiben und rechnen kann, auch bereits gedient hat, sucht als Bedienter wieder anzukommen. Nähere Nachricht in der Expedition.
- 4) Der Wittwe Erdgers in der Schrimasstrasse hieselbst ist ein blaugestrißter Wollackener Rock gestohlen worden. Wer ihr solchen liefern kann, erhält eine Belohnung von 1 Rthlr.
- 5) Es sind einigē hundert Rthlr. zinsbar zu belegen, wovon in der Expedition der Anzeigen nähere Nachricht zu erhalten.
- 6) Johann Müller, Kaufmann zu Braake will sein, von dem Provinzialchirurgus Bröner bisher bewohntes Haus, Maytag 1784. anzutreten, verheuern.
- 7) Die Vormünder für Eglert Haserkamps Tochter, Johann Wilkens zu Mohrhufen und Ditmann Bohlen zu Donnerschwee haben von ihrer Pupillen Geldern ein Capital von 277 Rthlr. 50 gr. gegen 5 Procent zinsbar zu belegen, und kann solches sogleich in Empfang genommen werden.
- 8) Harm Borchert Müller will sein zum Hackendorfer Wurf im Rotenkircher Kirchspiel belegenes Wirthshaus Hanentnop, nebst Garten auch Kirchen- und Begräbnißstellen am 16 Dec. a. c. in gedachtem seinen Hause meistbietend aus der Hand verkaufen. In diesem Wirthshause ist jederzeit sehr gute Nahrung gewesen, auch ist solches zum Backen und Branen geräumig und bequem genug.
- 9) In einem Hause nahe am Markt ist eine Stube mit einer Kammer auf Ostern zu verheuern. Nähere Nachricht ist in der Expedition dieser Anzeigen zu erhalten.
- 10) Es sind 300 Rthlr. zinsbar zu belegen, welche sogleich in Empfang genommen werden können. Wer solche anzuleihen begehret, wolle in der Expedition dieser Anzeigen sich baldigst melden, und die Beweise der Sicherheit beybringen.
- 11) Dem Johana Friederich Naber zum Frieschenmoor sind in der Nacht vom 18 auf den 19 Nov. von seinem Lande 4 Schaafe und ein Aulamm allem Vermuthen nach diebischer Weise entkommen. Wer demselben davon Nachricht giebt, erhält unter Verschweigung seines Namens einen halben Louisd'or.
- 12) Wepl. Hinrich Brammers Kinder Vormund Ednries Wessels zum Hammelwardersmoor hat von seiner Pupillen Geldern 400 Rthlr. in Golde zinsbar zu belegen. Wer diese Gelder gegen gehörige Sicherheit verlanget, kann sich je eher je lieber bey ihm einfinden und sie in Empfang nehmen.
- 13) Bey mir sind in Commission zu haben: Der Gothaische, Lauenburgische, Götting'sche und Berliner Taschenkalendar; der Berliner Militärcalendar für 1784. zu 48 gr.

in Gold; der Götting. und der Bossische Taschenalmanach auf das Jahr 1784. zu 36 gr. Gold, dieselben gebunden zu 40 und 48 gr. Gold; Neujahrswünsche zu verschiedenen Preisen. Auch nehme ich Pränumeration an: Auf die Berlinische Monatschrift; Berlinisches Magazin; Bernoulli Sammlung kurzer Reisebeschreibungen; Berichte der Buchhandlung der Gelehrten in Dessau; deutsches Museum; deutschen Merkur; den Volklehrer; Ephemeriden der Menschheit; Ephemeriden für Kaufleute; Frauen Journal mit Kupfern; Göttingisches Magazin; Göttings Staatenkunde; Kieler Litteratur Journal; Kieler Magazin für die Geschichte und Magazin für Frauenzimmer mit Kupfern; Magazin der Musik; Meusels historische Litteratur; Miscellaneen artistischen Inhalt; Olla Potrida; historisches Portefeuille; Pomona für Deutschlands Töchter; Schillers Staatsanzeigen; Theater Journal; Hamburger politisches Journal. Schwarting.

- 15) Der bekannte Bettstirfsteher Israel Aaron ist hieselbst wieder angekommen, und offeriret seine Dienste in Werkfertigung aller möglichen Bettstirfsten gegen billige Bezahlung. Er logiret bey dem Rohrschmidt Welner am Wall unweit des heil. Geist Thores.
- 16) Bey dem Juraten Anton Günther Büsing im Colmar sind 100 Rthlr. Gold Strück hauser Kirchengelder gegen Anweisung gehöriger Sicherheit sofort zinsbar zu erhalten.
- 17) Wer ein gut conditionirtes Schreibpult abzugeben hat, wolle sich in der Expedition dieser Anzeigen fordersamst melden, und daselbst einen Käufer erfahren.
- 18) Vor länger denn sechs Wochen hat sich ein schwarzes jähriges Kuhkalb auf meinem Lande bey meinem Vieh eingefunden; da sich auf die von mir geschehene Bekanntmachung der Eigenthümer desselben aber nicht gemeldet: so mache ich hiedurch nochmals bekannt, daß dieses Kalb in den ersten 8 Tagen, gegen Anweisung der Merkmale und Erstattung der Kosten, wieder abgefordert werden müsse, widrigenfalls ich selbiges zum Besten der Armen verkaufen werde.

Kampe den 28 Nov. 1783.

Dierk Bauer.

- 19) Dem Dierk Vollers zu Harmenhausen im Stedinger Lande ist ein schwarz dreijähriges Mutterpferd von seinem Lande entkommen. Wer davon Nachricht weiß, wird gebeten es bey ihm zu melden, und soll derselbe für seine Mühe belohnt werden.
- 20) Der Herr Velttermann Oesing hat den Vordertheil des vor dem Eversten Thor der Allee gegen über belegenen ehemaligen Prenselschen Gartens nebst Haus für das Jahr 1784 auf ein oder mehrere Jahre zu verheuern. Den hintersten Theil behält er selbst im Gebrauch. Liebhaber belieben sich zu melden.
- 21) In einem Hause in der Baumgartenstrasse hieselbst ist eine gute Stube mit einer dabey befindlichen Küche, auf künftigen Ostern anzutreten, zu verheuern. Liebhaber dazu wollen sich je eher je lieber in der Expedition melden und nähere Nachricht erfahren.
- 22) Bey dem Schiffer Andreas Mehrens auf dem Stau sind Hamburger Peterhjen Wutzeln bey Pfunden um billigen Preis zu haben.
- 23) Bernd Gorath zum Jader Aufseideich will für weyl. Schneideramtsmeisters Bruns Tochter eine in hiesiger Lamberti Kirche, in der Mittkreihe im Stuhl B. H. befindliche, mit den Worten Besche Goraths, No. 1736 und N. 63 bemerkte Frauensitze, verkaufen. Liebhaber wollen sich am 3 Dec. d. J. in des hiesigen Bürgerst Hermann Müllers Hause einfinden.
- 24) Es ist der Organist Schöppler zu Strückhausen gewillt, seine aus Lehnert Hinrichs Concurse geldsete Hoffstelle mit 62  $\frac{1}{2}$  Tück Landes, in Waddens Burghaver Boaten gelegen, auf 3 Jahr von Maytag 1784 an, unter billigen Conditionen zu verheuern.

